

Die Mehrheit der Deutschen findet, gute Zeugnisse sollten belohnt werden

Köln, 25.07.2019. Der Beginn der Sommerferien und das Ende des Schuljahres gehen jedes Jahr aufs Neue mit der Zeugnisvergabe einher. Ob die Kinder im Falle eines guten Zeugnisses etwas als Belohnung erhalten sollten, beantwortet die Mehrheit der Deutschen mit Ja (62 Prozent). Jedoch denkt ein knappes Viertel (24 Prozent), dass ein Zeugnis keinen besonderen Anlass für ein Geschenk oder ähnliches bietet. Dies ist das Ergebnis einer aktuellen Umfrage der internationalen Data and Analytics Group YouGov, für die 1.178 Personen am 18.07.2019 bevölkerungsrepräsentativ befragt wurden.

Lob und Anerkennung sind angemessen, genauso wie kleine Aufmerksamkeiten

Auch davon, was eine geeignete Belohnung für Schulkinder wäre, hat jeweils ein Drittel der Deutschen eine klare Vorstellung: zum einen Lob und Anerkennung (34 Prozent), oder eine kleine Aufmerksamkeit, in Form von Geld oder einem kleinen Geschenk (32 Prozent).

Weniger passend scheinen gemeinsame Aktivitäten mit der Familie (15 Prozent), sowie große Aufmerksamkeiten, in Form von hohen Geldbeträgen oder großen Geschenken (6 Prozent).

Vor allem ältere Personen sehen Belohnungen positiv

Vor allem die Älteren finden, dass Schüler eine Belohnung für ein gutes Zeugnis verdienen. So halten dies zwei Drittel der Befragten über 55 Jahre (67 Prozent) für angemessen. Zum Vergleich tun dies bei den 18- bis 24- Jährigen 45 Prozent. In dieser Altersgruppe lehnen es 29 Prozent sogar komplett ab.

Männer halten Belohnungen für angemessener als Frauen

Im Geschlechtervergleich fällt auf, dass knapp zwei Drittel (65 Prozent) der Männer die Idee einer Belohnung für Kinder, eher befürworten als Frauen (60 Prozent). Auch sind die West-Deutschen (64 Prozent) hierbei deutlich positiver gestimmt, als Personen aus dem Osten (58 Prozent) und halten kleine Geldbeträge und Geschenke häufiger für angebracht (34 Prozent im Westen gegenüber 27 Prozent im Osten). Im Osten hingegen möchte man das Kind lieber mit gemeinsamen Aktivitäten im Kreise der Familie belohnen (21 Prozent gegenüber 14 Prozent im Westen).

Bei CDU/CSU-Wählern zeigt sich die größte Befürwortung

Vor allem die Anhänger der CDU/CSU (74 Prozent) und SPD (71 Prozent) sind dafür, Kinder für ihre Jahreszeugnisse zu belohnen. Hingegen befürwortet nur die knappe Hälfte der Linken-Anhänger (49 Prozent) eine Belohnung.

Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
Tel: +49 (0) 221 42061 444
Fax: +49 (0) 221 42061 1444



Pressekontakt:

YouGov Deutschland GmbH
Melanie Berger-Dinkel
Marketing Manager
Tel.: +49 (0) 221 42061-536
E-Mail: presse@yougov.de

+++ +++ +++

Über YouGov:

YouGov ist eine internationale Data and Analytics Group. Unsere Daten basieren auf unserem hochgradig partizipativen Panel, bestehend aus weltweit 7 Millionen Menschen. Aus diesem kontinuierlichen Datenstrom, kombiniert mit unserer breiten Forschungsexpertise und Branchenerfahrung, haben wir eine systematische Forschungs- und Marketingplattform entwickelt.

Mit 35 Standorten in 22 Ländern und Panelmitgliedern in 42 Ländern verfügt YouGov über eines der zehn größten Marktforschungsnetzwerke weltweit.

YouGov Deutschland GmbH
Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
presse@yougov.de